

Pünktchen

in Erfurt

Von Wasserratten, Seifenblasenträumen
und einer Tüftelei

„Pfundige“ Währungen?

Von Haflingern, Sternschnuppen, Senfi und Haien

„Midsommar“ bei Bärchen Fabler Björn

Achtung Polizei!

Von der Erfindung der Zuckertüte

Ein Kräutertagebuch für die
„Goldene Kartoffelgabel 2013“

Zwerge ganz groß!



Hallo Kinder, bald ist Ferienzeit!

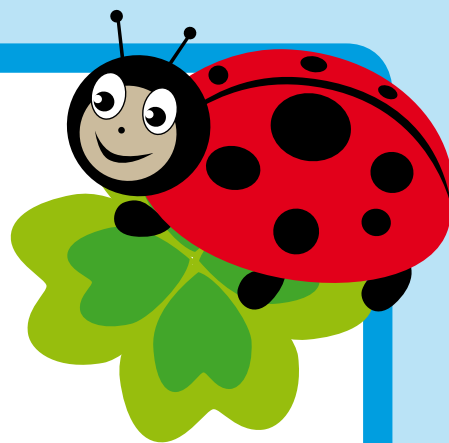
über Wasserratten, Seifenblasenträume und Sonnenenergie erzählen euch spannend und unterhaltend die Stadtwerke.

„Pfundige“ Währungen? Lest den Beitrag eurer Sparkasse und ihr werdet erfahren, was es damit auf sich hat. Viel Interessantes habe ich in Thüringen entdeckt: Ein großes Meeresaquarium ganz in der Nähe, über 300 Pferde auf einem Gestüt, eine Senfmanufaktur mit einem Senfmuseum und eine Sternenreise unter dem Kuppeldach. Lest und entdeckt interessante Reiseziele für die Ferienzeit!

Und natürlich sind wir wieder bei Pünktchen zu Hause, rufen zu einem interessanten Wettbewerb um eine „Kartoffelgabel“ auf, schauen hinter die Kulissen des großen schwedischen Möbelhauses IKEA, erkunden die Arbeit der Kinderjury „GOLDENER SPATZ“ und einer „Zuckertüten-Erfindung“, testen den BELANTIS-Freizeitpark und schauen einer vierten Klasse beim Radeln zu.

Viel Spaß beim Lesen, erkunden und mitmachen!

Euer Pünktchen!



IMPRESSUM

„Pünktchen in Erfurt“ Das kostenlose Stadt- und Mitmachmagazin für Kinder.

Herausgeber: teleboulevard-Verlag (c) 2013

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Produktion: teleboulevard-Medienproduktion & Marketing, Weimarerische Strasse 45, 99099 Erfurt,

Postadresse: PF 80 03 26, 99029 Erfurt

Tel.: 0361 - 654 98 54, Fax: 032221329718, E-mail: info@teleboulevard.com www.teleboulevard.com

Redaktion: Sandra Daneyko, Anna Swirin, Yvonne Andrá, Tommy Lemm; Lektorat: Sandra Daneyko

Gesamtgestaltung, Grafik und Satz: Anna Swirin www.webdesignatelier.de

Text, Fotos „Meine Stadt und ich“: Stadtwerke Erfurt

Text „Pfundige Währungen“: Sparkasse Mittelthüringen

Pferdchen Klara, Fotos: Haflinger Gestüt & Reiterhof Martina und Anke Sendig, Meura

Geheimnisvolles Kuppeldach, Fotos und Text: Sandra Schienbein, Sternevent GmbH Jena

Freizeitpark BELANTIS, Text und Foto: Eventpark GmbH & Co.KG Leipzig

Senfi, Fotos: Senfmanufaktur Wolfgang Reppen, Jena

Giraffe, Nashorn & Co., Fotos: Thüringer Zoopark Erfurt; Text: Tommy Lemm

Midsommar, Fotos und Text: IKEA Deutschland GmbH & Co.KG, NL Erfurt

Fabler Björn, Fotos: Anna Swirin (5), IKEA Deutschland GmbH & Co.KG, NL Erfurt (1); Text: Tommy Lemm

Pünktchen auf Tauchgang, Fotos: Erlebnispark Meeresaquarium GmbH, Zella Mehlis; Text: Tommy Lemm

Auf die Pedale, Fotos: Anna Swirin, Text: Sandra Daneyko

Comic „Pünktchens Abenteuer“: Vanessa-Marie-Starker (16)

Text und Fotos „Zuckertüte“: Yvonne Andrá, Weimar, www.1meter60-film.de

Goldene Kartoffelgabel 2013, Fotos: Stiftung Kinderplanet (2), Anna Swirin (3), Foto Lupenmädchen: @verevs-fotolia.com,

Text: Stiftung Kinderplanet

Goldener Spatz, Fotos und Text: Stiftung Goldener Spatz

Zwerge ganz groß!, Fotos und Text: DB Regio Südost – Verkehrsbetrieb Thüringen (Erfurt)

Anzeige Thüringen-Ticket: DB Media & Buch GmbH i.A. DB Mobility Logistics AG; DB Regio Erfurt

Rechte Maskottchen Figur „Marienkäfer“: Anna Swirin

„Pünktchen“ ist Lehr-Medienprojekt des IFBE-Bildungszentrum Erfurt

Vermarktung, Werbeanzeigen und Sponsoring: punktgenau, Knebelstraße 16, 07743 Jena,

Tel.: 03641 35040-43, Fax: 03641 35040-49

E-Mail: puenktchen@punktgenau-zu-dauerkunden.de

Wir danken den Stadtwerken Erfurt, der Sparkasse Mittelthüringen, der IKEA-Niederlassung Erfurt, dem Thüringer Zoopark Erfurt, der Polizeiinspektion Erfurt, dem Reiterhof Haflinger Gestüt Meura, dem Erlebnispark Meeresaquarium GmbH Zella-Mehlis, dem Planetarium Jena (Sternevent GmbH), dem Belantis-Park Leipzig, der Senfmanufaktur und „Das kleine Senfmuseum“ Jena, der Kindermedienstiftung „Goldener Spatz“, der Stiftung Kinderplanet sowie dem Amt für Bildung der Stadtverwaltung Erfurt für ihre Mitwirkung und Unterstützung sowie für die Bereitstellung von Fotos und Texten.

**In diesem Heft
kannst du lesen:**

Zoopark Tropennacht

THÜRINGER
**ZOO
PARK
ERFURT**

1. und 8. Juni 2013, ab 18 Uhr

Tropenflair im Thüringer Zoopark Erfurt!

- Farbenprächtiges Bühnenprogramm und Piratenshow
- orientalische Klänge und karibische Rhythmen
- fruchtige Cocktails und kulinarische Leckerbissen
- stimmungsvoll beleuchtete Wege
- Begegnung mit verschiedenen Tieren
- erstmalig bengalisches Feuerwerk

DER ZOO DER GROSSEN TIERE

www.zoopark-erfurt.de

Meine Stadt und ich

| | |
|---------------------------------------|---|
| Badehosenzeit für kleine Wasserratten | 4 |
| Seifenblasenträume | 5 |
| Energie aus Sonne | 6 |

Eure Sparkasse erzählt ...

| | |
|-------------------------------|---|
| ... über „pfundige“ Währungen | 7 |
|-------------------------------|---|

Ferienzeit – da wollen wir hin!

| | |
|--|----|
| Pferdchen Klara und sein schönes Zuhause | 8 |
| Pünktchen auf Sternreise | 10 |
| Im Test: Freizeitpark BELANTIS | 12 |
| Pünktchen trifft Senfi | 13 |

Bei Giraffe, Nashorn & Co.

| | |
|---|----|
| Von der Kindereisenbahn bis Affenklettern | 14 |
|---|----|

Pünktchen auf Erkundungstour

| | |
|---|----|
| Midsommar – Pünktchen hinter den Kulissen von IKEA | 16 |
| Haie, Rochen und Korallenfische – Pünktchen auf Tauchgang | 18 |

Mit der Polizei unterwegs

| | |
|-----------------------------|----|
| Auf die Pedale, fertig, los | 20 |
|-----------------------------|----|

Bei Pünktchen zu Hause

| | |
|--------------------------------|----|
| Pünktchens schönster Ferientag | 22 |
|--------------------------------|----|

Das wusste ich noch nicht ...

| | |
|----------------------------------|----|
| Von der Erfindung der Zuckertüte | 24 |
|----------------------------------|----|

Alle machen mit!

| | |
|---|----|
| Wettbewerb zur „Goldenen Kartoffelgabel 2013“ | 26 |
| Kinderfilmwettbewerb GOLDENER SPATZ | 28 |

Wir zeichnen und malen

| | |
|-------------|----|
| Zeichenspaß | 29 |
|-------------|----|

Mit der Eisenbahn unterwegs ...

| | |
|-------------------|----|
| Zwerge ganz groß! | 30 |
|-------------------|----|



Badehosenzeit für kleine Wasserratten

Wenn die Sonne an der Nase kitzelt und ihr die lange Hose gegen Shorts oder den dicken Pulli gegen T-Shirts tauscht, dann beginnt die Freibadzeit. Im Erfurter Nordbad wagten die ersten Badegäste am 27. April den Sprung ins Wasser. Das 50-Meter-Becken und der Badebereich mit Rutschen und Strömungskanal werden über eine Solaranlage mit der Kraft der Sonne beheizt. 24°C hat das Wasser, da geht man auch an nicht so heißen Tagen gern ins Wasser. In Erfurt gibt es noch drei andere Bäder: das Strandbad Stotternheim, das Freibad Möbisburg und das Dreienbrunnenbad. Bestimmt liegt eines davon auch in der Nähe deiner Wohnung, wenn nicht, sind alle gut mit der Straßenbahn oder dem Bus zu erreichen.

Bei einem Badbesuch mit der Familie, der Klasse oder der Kindergartengruppe wollt ihr vor allem eines - Spaß haben. Im Bad – besonders an Badeseen wie dem Strandbad Stotternheim – ist es wichtig, die Baderegeln zu befolgen. Weißt du, wie man sich beim Baden richtig verhält?

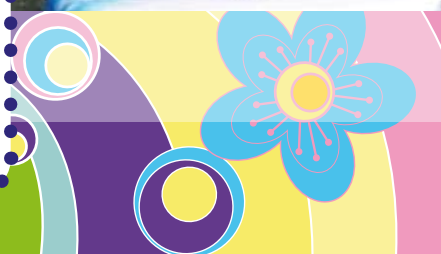


- *Kühle dich ab, bevor du ins Wasser gehst.*
- *Verlasse das Wasser sofort, wenn du frierst.*
- *Gehe nur zum Baden, wenn du dich wohl fühlst.*
- *Gehe nur bis zum Bauch ins Wasser, wenn du nicht schwimmen kannst.*
- *Springe nur ins Wasser, wenn es tief genug und frei ist.*
- *Überschätze deine Kraft und dein Können nicht.*
- *Rufe nie um Hilfe, wenn du nicht wirklich in Gefahr bist, aber hilf anderen, wenn sie Hilfe brauchen.*
- *Luftmatratze, Autoschlauch und Gummitiere bieten dir keine Sicherheit.*
- *Tauche andere nicht unter!*
- *Bei Gewitter ist Baden lebensgefährlich. Verlasse das Wasser sofort.*
- *Gefährde niemanden durch deinen Sprung ins Wasser.*
- *Halte das Wasser und seine Umgebung sauber, Abfälle wirf in den Mülleimer.*
- *Gehe niemals mit vollem oder ganz leerem Magen baden.*

Baderegeln



Weitere Informationen zu den Erfurter Bädern, Öffnungszeiten und Veranstaltungstipps gibt es im Internet unter www.stadtwerke-erfurt.de/baeder



Seifenblasenträume

Mitmachausstellung im egapark

Seifenblasen zu machen, ist für alle Kinder ein Riesenspaß. Sie schillern bunt, können ganz klein oder riesig sein, schweben mit dem Wind davon und wenn man sie anstupt, zerplatzen sie. „SeifenblasenTräume“ könnt ihr vom 16. Juni bis 18. August 2013 im egapark erleben. Die Erlebnisausstellung für Kinder ab vier Jahren, eine faszinierende Experimentierwelt, regt zum Mitmachen an. Ihr könnt Seifenblasen in geometrischen Formen oder unterschiedlichen Farben herstellen oder in der Schaumfabrik aktiv werden. Ein kurzer Rundgang durch die Ausstellung soll euch neugierig machen:



● Farben

Eine breite Seifenwand schillert in den Farben des Regenbogens. Dabei verändern sich die Farben ständig, sie bilden Schlieren und Flächen, verlaufen wieder, verblassen und verlöschen schließlich ganz – kurz bevor auch die Seifenhaut zerplatzt.

● Körper

Mit verschiedenen Materialien wie z.B. Drahtfiguren oder Strohhalmen und der Seifenlauge könnt ihr experimentieren und beobachten.

● Größen und Formen

Mit Ringen und Schnüren und etwas Übung entstehen Riesenblasen, die durch den Ausstellungsraum schweben.

● Jede Menge Schaum

Hier sind Schaumschläger gefragt! Schaum besteht aus vielen kleinen, sich berührenden Seifenblasen, die durch Reiben und Schlagen entstehen.

● Seifen-Werkstatt

Baut selbst Geräte zur Seifenblasenherstellung und prüft sie auf ihre Tauglichkeit.



● Seifen-Architektur

Seifenhäute dienen Architekten und Künstlern als Hilfsmittel. Die durchsichtigen Gebilde machen Entwürfe für Zelte, Lufthallen und Dachkonstruktionen anschaulich. Am Tauchmodell des Münchener Olympiastadions mit seinem weltberühmten Zelt Dach kann dieses Prinzip genau untersucht werden.



● **Seifenexperimente**

Taucht in die Welt der Seifenblasenkünste ein: Einzelne Seifenblasen werden auf einer glatten Fläche an- und ineinandergesetzt. Man braucht nur einen Strohhalm und etwas Übung. So entstehen Blasenwürmer, dreifache Seifenkuppeln oder nach Maß gefertigte Blasen.

● **Lernen mit Spaß**

Im Anschluss an den spannenden und unterhaltsamen Ausstellungsrundgang könnt ihr selbst Duft- und Kräuterseifen herstellen und als Erinnerung an einen Tag voller Seifenblasen mit nach Hause nehmen. Die Mitarbeiterinnen des Grünen Klassenzimmers im egapark helfen euch dabei.

● **Es geht los – Ausstellungseröffnung**

Seifenblasenkünstler Rinaldo eröffnet mit seiner Show die Mitmachausstellung. Er tritt 10:30 und 13:30 Uhr auf. In einer Seifenblasenwerkstatt könnt ihr unter Rinaldos Anleitung experimentieren. Seifenblasen sind leider sehr vergänglich, wer möchte, kann sich mit einer Riesenseifenblase fotografieren lassen und das Foto als Erinnerungsstück mit nach Hause nehmen.



Für kleine Tüftler: Energie aus Sonne

Die Sonne strahlt sehr hell und im Sommer auch richtig heiß, sie hat viel Energie. Die Wärme und das Licht der Sonne kann man nutzen. Das Licht lässt sich in Strom umwandeln. Dafür braucht man Solarzellen. Photovoltaikanlagen, erzeugen Strom aus der Sonnenenergie erzeugt wird. Wie eine solche Anlage funktioniert, lässt sich auch zu Hause ausprobieren. Ihr braucht dafür Solarzellen. Kabel, Motor und weitere Bauteile helfen euch, mit der Solarzelle ein richtiges, funktionstüchtiges Solarauto zu bauen. Dafür gibt es auch fertige Baukästen. Beim Solarbauwettbewerb der Stadtwerke Erfurt erhalten die Teilnehmer ein Starterpaket mit allen benötigten Teilen, nur das Fahrzeug müssen sie selbst bauen. Mit Unterstützung

eines Erwachsenen und etwas Geduld und Geschick entstehen tolle Flitzer. Wollt ihr sehen, wie ein solches Auto aufgebaut ist und wie schnell es fährt? Der aktuelle Solarbauwettbewerb endet am 20. Juni mit der Abschlussveranstaltung im Lernort Petersberg. Dann gibt es auch das große Rennen der Solarflitzer. Vielleicht seid ihr beim nächsten Mal auch dabei?



Eure Sparkasse über „pfundige“ Währungen in anderen Ländern



Bald gibt es Zeugnisse und danach heißt es: endlich Sommerferien! Der eine oder andere von euch fährt sicher auch in den Urlaub – und vielleicht sogar ins Ausland. Solange man sich innerhalb Europas bewegt, kann man auch fast überall mit dem Euro bezahlen. Nur einige Länder haben ihre eigene Währung behalten.

Bei einigen davon heißen die Währungen ähnlich. Dieses Geld hat nicht den gleichen Wert und die Banknoten und Münzen sehen anders aus. Nur ein Stück vom Namen ist eben gleich. Aber woran liegt das?



Meistens hatten die Länder in ihrer Geschichte schon einmal enger miteinander zu tun. Oder sie sind immer noch eng verbunden. In Großbritannien zum Beispiel bezahlt man auch heute noch mit dem Britischen Pfund, obwohl das Land zu Europa gehört. In Ägypten gibt es das Ägyptische Pfund, weil das Land von 1882 bis 1922 eine britische Kolonie war.

Aber warum heißt die Währung eigentlich „Pfund“?



Diese Währungseinheit geht auf Kaiser Karl den Großen zurück. Er lebte gegen Ende des 9. Jahrhunderts und legte in seiner Münzordnung fest, dass aus einem karolingischen Pfund Silber 240 Pfennige geprägt werden müssen. Man hat also ein Stück Silber genommen, das genau ein Karolingisches Pfund wiegt. Das sind etwa 400 Gramm. Daraus wurden dann 240 gleichschwere Münzen gemacht. In Großbritannien und Irland galt dieses System noch bis 1971.

Das Wort „Pfund“ ist übrigens eine Übersetzung aus dem Lateinischen, wo es „libra“ heißt. Deswegen gab es im Laufe der Zeit viele Länder, in denen die Währung Lira hieß. Meistens waren das Länder im Mittelmeerraum, zum Beispiel Italien. Heute hat Italien den Euro, aber es gibt noch zwei Länder, in denen man mit der Lira bezahlt – nämlich in Syrien und in der Türkei.

Wenn ihr also das nächste Mal in der Türkei im Urlaub seid, wisst ihr, warum hinter den Preisen immer „TL“ steht. Denn das heißt Türkische Lira.



Ferienzeit - da wollen wir hin!

Pferdchen Klara und sein schönes Zuhause



Hallo liebe Kinder!

Ich bin das Fohlen Klara und vor vier Monaten auf die Welt gekommen. Die Menschen nennen die Kinder von Pferden „Fohlen“, die Pferdema wird „Stute“ und der Pferd papa als „Hengst“ bezeichnet. Der Ort, an welchem Pferde aufwachsen und gezüchtet werden, nennt man „Gestüt“.

Also, ich wohne in einem großen Gestüt im ostthüringischen Dorf Meura. Der sehr schöne Ort ist von vielen Wäldern umgeben. Wenn ihr mich einmal besuchen kommt, dann werdet ihr ganz viele Pferde sehen, die alle einer Pferderasse angehören, die „Haflinger“ heißen. Insgesamt lebe ich mit über 300 Pferden zusammen. Deshalb spricht man auch vom größten Haflingergestüt in Europa.

Im Sommer spiele ich mit den anderen Fohlen auf der großen Wiese, die „Weide“ genannt wird. Wir haben ganz viel Spaß! Wir rennen um die Wette, wiehern vor Freude, fressen viel gesundes Gras und lassen uns von den Kindern streicheln, die auf dem Reiterhof Urlaub machen.

Die Milch, die ich in den ersten Monaten von meiner Mama trinke, wird Stutenmilch genannt.



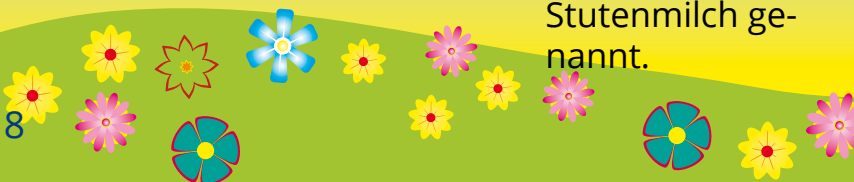
Veranstaltungen 2013

29.06. - Fohlenschau

04.08. und 11.08. - Große Haflinger Gestütsparade - Sommergala

07. / 08.09. - Turnier für Haflinger und Edelbluthaflinger

26.12. - Große Haflinger Weihnachtsgala



Ferienzeit - da wollen wir hin!



Meine Mama hat soviel davon, dass ich das gar nicht alles allein trinken kann. Und deshalb wird etwas von der Milch gemolken und zu gesunden Produkten verarbeitet.

Kommt mich doch mal besuchen! Auf dem Reiterhof kannst du sogar mit deinen Geschwistern, Eltern und Freunden übernachten. Du kannst Kutsche fahren oder das Reiten lernen oder einfach uns beim Spielen

zuschauen. Wenn es regnet, ist es nicht so schlimm, denn dann sind wir in großen Laufställen oder der Reithalle untergebracht. Du kannst auch gern an den Reiterferien für Kinder teilnehmen, das macht dann richtig Spaß!

Das nächste Mal erzähle ich euch, wie die Kinder, die bei uns Ferien machen, den Tag auf dem Gestüt und Reiterhof verbringen. Ihr werdet staunen, was man hier alles erleben kann!

Nun aber muss ich mich ausruhen und hübsch machen, denn am 29. Juni werde ich bei der großen Fohlenschau zusammen mit den anderen Pferdekindern den Zuschauern gezeigt. Vielleicht sehen wir uns da schon wieder!

**Haflinger Gestüt
Reiterhof Meura**
Ortsstraße 116
98744 Meura
Tel.: 036701 / 3 11 51
www.haflinger-in-meura.de
E-mail: anke.sendig@t-online.de



Geheimnisvolle Erlebnisse unter dem Kuppeldach



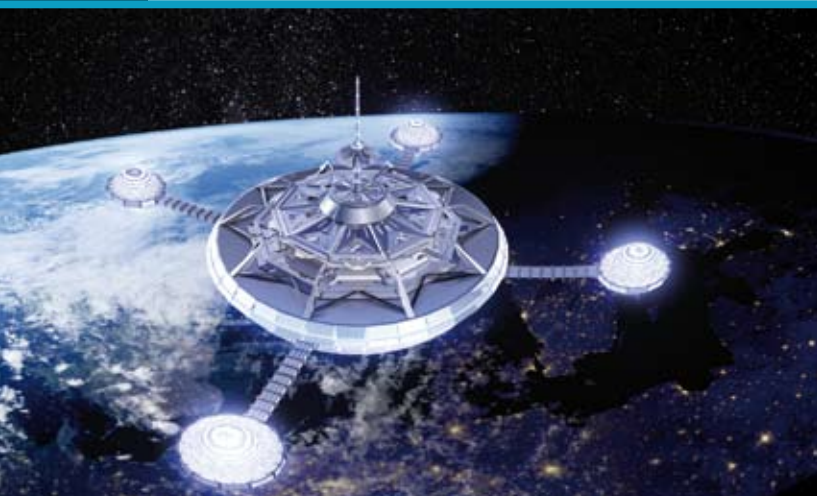
Hallo liebe Kinder, heute erklären wir euch, wie unser Zeiss-Planetarium in Jena Bilder und Töne erzeugt und welche spannenden Programme wir für euch bereithalten.

Ein Planetarium ist ein Gebäude mit einem riesigen halbrunden Kuppeldach, an welchem der nächtliche Sternenhimmel wie in der Wirklichkeit abgebildet werden kann. Ist das Kuppeldach besonders groß, wie beim Planetarium in Jena, dann spricht man von einem Großplanetarium.

Das Zeiss-Planetarium ist mit fast 87 Jahren das dienstälteste und eines der modernsten Planetarien der Welt, denn wir haben drei verschiedene technische Systeme eingebaut, die dem höchsten Stand der Unterhaltungselektronik entsprechen. So können wir unseren Besuchern und



Das Großplanetarium in Jena





Grafiken und Videos am Kuppeldach projiziert

Gästen in wirklichkeitsnaher Darstellung die Welt der Astronomie näher bringen und viele Fragen beantworten, wie zum Beispiel: „Wie finde ich mich am Sternhimmel zurecht?“ oder „Wie sieht der Planet Saturn von Nahem aus und können wir auch mal durch seine Ringe fliegen?“. Auch können wir euch in ferne Fantasiewelten entführen und dabei das echte Gefühl geben, mittendrin zu sein!



In der Mitte des Zuschauerraumes steht das Herzstück des Planetariums, ein Sternenprojektor mit dem Namen „Universarium“, welches 9.100 Lichtpunkte als Sterne auf unserer Kuppel abbilden kann.

Dazu kommen acht Projektoren neuester Technik entlang des Kuppelrandes mit der weltweit schärfsten Abbildung für die Darstellung zum Beispiel von Videofilmen. Ergänzt wird das System durch eine spektakuläre Tonanlage mit insgesamt 64 Lautsprecherboxen, die sich hinter dem Kuppelrand befinden.

Diese viele Technik macht es möglich, euch wunderschöne Programme wie „Ferien unter Sternen“ zu zeigen. In dieser Geschichte lernt Florian im Feriencamp die pfiffige Lara kennen und die scheinbar langweiligen Ferien entpuppen sich als aufregendes Sternabenteuer! Lara und Florian entdecken gemeinsam die am nächtlichen Himmel sichtbaren Sternbilder und Planeten und beobachten sogar eine Mondfinsternis.

Als Florian dann noch ein Ufo vom Mars bei der Landung auf einer Waldlichtung beobachtet, traut er seinen Augen nicht... Ob es die Marsmenschen tatsächlich gibt oder Florian das alles nur geträumt hat? Kommt uns doch besuchen und nehmt an der spannenden Entdeckungsreise teil. Auch andere Programme, wie „Der Regenbogenfisch“, „Das kleine 1x1 der Sterne“, „Im Jahreskreis der Sonne“, „Unendlich und Eins“ oder „Der kleine Tag“ warten auf euch kleine und großen Besucher. Wir freuen uns auf euch!

Weitere Informationen und Angebote auch unter www.planetarius.de



Freizeitpark BELANTIS im Test mit Familie Heidenreich

BELANTIS
www.BELANTIS.de

Als sie das Tor zum Freizeitpark BELANTIS passieren, steigt die Spannung. Schon steht Familie Heidenreich inmitten von Buddels Kinderjahrmarkt. Tochter Lisa hat sofort das weiße Pferd in ihr Herz geschlossen und klettert auf das nostalgische Karussell. Ihr Bruder Nils nimmt das Pferd daneben und es geht los. Nils zieht es gleich danach zu Buddel-Tanz mit der walzerschwingenden Plattform. Auch Mutter Anja genießt die Fahrt, bei der die ganze Familie gemeinsam Spaß hat und den Blick über die acht liebevoll angelegten Themenwelten schweifen lassen kann. „Bei BELANTIS haben wir jede Menge Spaß“, sagt der gebürtige Dresdner auf dem

Weg zur Themenwelt „Strand der Götter“. Bereits seit der Eröffnung im Jahr 2003 kommt Arne Heidenreich mehrmals im Jahr in den Freizeitpark. Fast hätten sie die Zeit vergessen, als Mutter Anja ruft: „Wir wollen doch die neue Show nicht verpassen!“ Die neue Familienshow entführt alle Kinder in eine phantastische Geschichte zum Mitmachen: Rotkäppchen, Rumpelstilzchen, Rapunzel und der gestiefelte Kater – sie alle helfen bei der abenteuerlichen Suche nach Schneewittchen im Märchenwald. Gestärkt nach einer Pause fasst Nils Mut: „Ich will auf das große Schiff!“ Er nimmt die Hand von Vater Arne und zieht ihn zur Schiffschaukel „Santa Maria“. Die

Wellen schlagen hooch...Arne und Nils sitzen ganz außen und reißen begeistert die Arme in die Luft. Anja und Laura genießen in der Zwischenzeit das mediterrane Ambiente in der spanischen Bodega ganz in der Nähe. Die vier Heidenreichs bestehen noch viele große und kleine Abenteuer, bevor es am Abend nach Hause zurück geht - erschöpft aber glücklich. „Schau, wie friedlich sie schlafen“, zwinkert Anja ihrem Mann zu. „Jetzt träumen sie bestimmt schon vom nächsten Mal.“

Aktuelle Informationen und Öffnungszeiten unter www.BELANTIS.de



Pünktchen trifft Senfi



Hallo, das bin ich!
Ich heiße Senfi und bin ein Senfklecks. Mein Chef, der Herr Wolfgang Reppen, hat mich in seiner Manufaktur (das ist ein Betrieb) gemeinsam mit vielen anderen Klecksen aus Senfkörnern

hergestellt. Ganz am Anfang stand die Senfpflanze, die es als schwarzen, braunen und weißen Senf gibt. Im Frühherbst werden die Senfschoten geerntet und daraus die Senfkörner herausgelöst. In einem komplizierten Verfahren, welches euch bei einem Besuch in meiner Senfmanufaktur gezeigt und erklärt wird, werde ich dann aus diesen Senfkörnern zum Senfklecks verarbeitet. Mich gibt es in verschiedenen Geschmacksrichtungen und Variationen.

Warum Senf so gesund ist und vor vielen Krankheiten schützt, erzähle ich euch in einer der nächsten Ausgaben von meinem Freund Pünktchen. Aber kommt mich doch einfach mal besuchen!



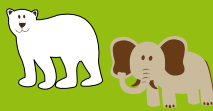
Senfmanufaktur und Das kleine Senfmuseum

Drackendorf-Center 3
07751 Jena-Drackendorf
Geöffnet:

Di.-Fr. 09.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel.: 0174-4681751

Wenn ihr als Kindergruppe oder Schulklasse kommt, bitte vorher anmelden.

Hier gibt es auch ein Senfmuseum mit vielen Überraschungen aus alter Zeit für jung und alt!



Was gibt es für Kinder im Zoo zu erleben?

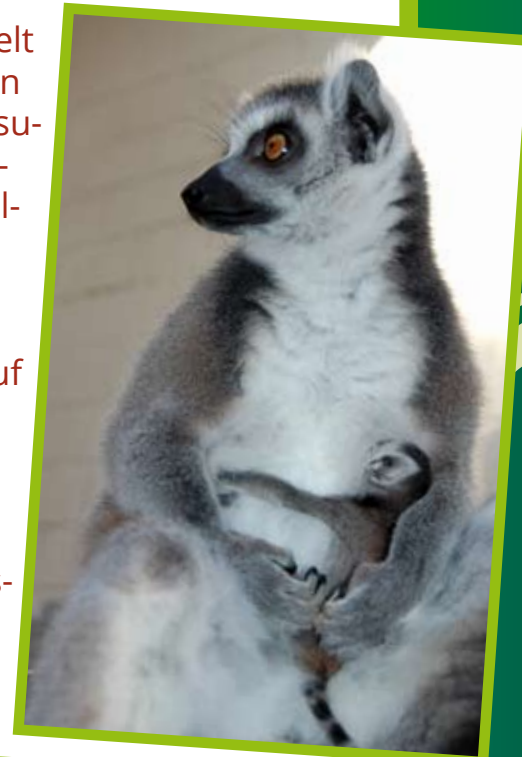
Hallo liebe Kinder !

Heute war ich, euer Pünktchen, persönlich im Zoopark, denn ich wollte wissen, was so alles speziell für Kinder geboten wird. Also bin ich losgeflogen und war ganz toll überrascht!



Der Thüringer Zoopark Erfurt ist eine richtige Erlebniswelt für die ganze Familie und ein Besuch lohnt sich gerade in den Ferien. Neben den vielen Tierarten, die sich den Besuchern in vielen großzügig gestalteten Anlagen präsentieren, können die kleinen Gäste zum Beispiel mit der Spielzeugeisenbahn fahren, sich im Indianercamp austoben oder vor dem Lemurenwald selbst das Klettern wie die Äffchen ausprobieren, auf dem Wasserspielplatz planschen, im Streichelzoo den Tieren ganz nah sein oder auf dem großen Spielplatz viel Spaß und Freude haben. Drei gastronomische Einrichtungen sorgen für allerlei kulinarische Überraschungen.

Ganz besondere Freude bereiten den Kindern der jüngste Nachwuchs bei den Lemuren. Es macht riesig Spaß, den Kleinen beim Spielen und Klettern zuzusehen!



Der Thüringer Zoopark Erfurt

- beherbergt zusammen mit dem Aquarium über 3.500 Tiere aus aller Welt in 420 Arten
- ist mit 63 Hektar flächenmäßig der drittgrößte Zoo in Deutschland
- nimmt an internationalen Zuchtprogrammen teil und trägt zur Erhaltung bedrohter Tierarten bei





Vielfältig sind ebenso die Angebote für Kindergeburtstage, wie zum Beispiel die Möglichkeit einer Eselwanderung.

Aber für die kleinen Besucher gibt es auch viel Wissenswertes. Fragt einfach die freundlichen Tierpfleger, sie beantworten euch bestimmt eure Fragen. So habe ich erfahren, dass der Zoo eben nicht nur einfach zum Bestaunen der Tiere oder für einen schönen Tag mit der Familie da ist, sondern

sich an internationalen Zuchtprogrammen, unter anderem zur Erhaltung bedrohter Tierarten beteiligt. Aber darüber erzähle ich euch in einer der nächsten Ausgaben.

Nun viel Spaß bei eurem Besuch im Thüringer Zoopark Erfurt!

Infos und Angebote unter www.zoopark-erfurt.de



Kinderangebote im Zoo:

- Kindereisenbahn
- Wasserspielplatz
- verschiedene Spiel- und Klettergeräte
- Indianercamp
- Streichelzoo
- Angebote für Kindergeburtstage

Anzeige

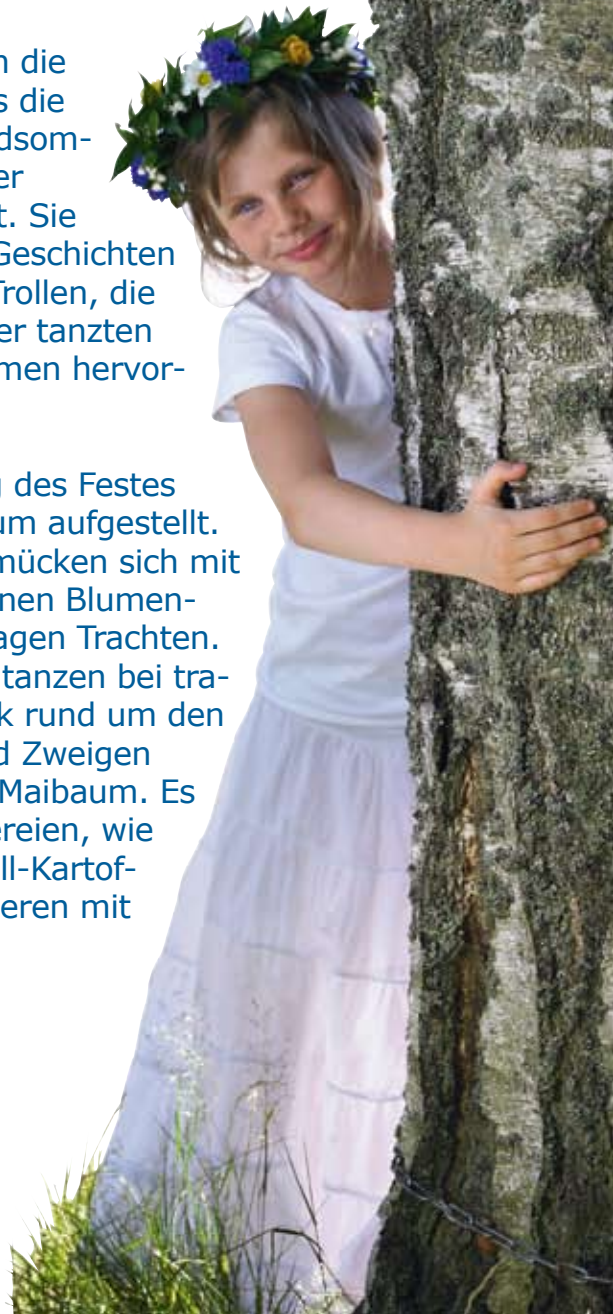


Midsommar - Schwedens großes Sommerfest zum längsten Tag des Jahres

Den Tag, an welchem die Sonne am längsten scheint, nennt man Sommersonnenwende. Dann steht die Sonne ganz hoch am Himmel. In Schweden ist das ein ganz besonderes Sommerfest. Es wird Midsommar genannt und am Samstag zwischen dem 20. und 26. Juni gefeiert.

Früher glaubten die Menschen, dass die Natur in der Midsommar-Nacht voller Geheimnisse ist. Sie erzählten sich Geschichten von Elfen und Trolen, die durch die Wälder tanzten und hinter Bäumen hervorlugten.

Am Nachmittag des Festes wird ein Maibaum aufgestellt. Die Kinder schmücken sich mit selbst gebundenen Blumenkränzen und tragen Trachten. Sie singen und tanzen bei traditioneller Musik rund um den mit Blumen und Zweigen geschmückten Maibaum. Es gibt viele Leckereien, wie zum Beispiel Dill-Kartoffeln oder Erdbeeren mit Eis und Sahne.



**Willst du
„Midsommar“
in Erfurt erleben?
Dann komm am
22.06.2013
zu IKEA Erfurt!**

Viele Überraschungen, u. a.
das traditionelle
Blumenkranzbinden
warten auf dich!



Infos auf www.IKEA.de/Erfurt

Pünktchen hinter den Kulissen von IKEA - So kommt Bärchen Fabler Björn zu den Kindern

In großen Lastern wird die Ware bei IKEA Erfurt früh am Morgen angeliefert. Auch Bärchen Björn ist dabei.



Die Kisten werden abgeladen.



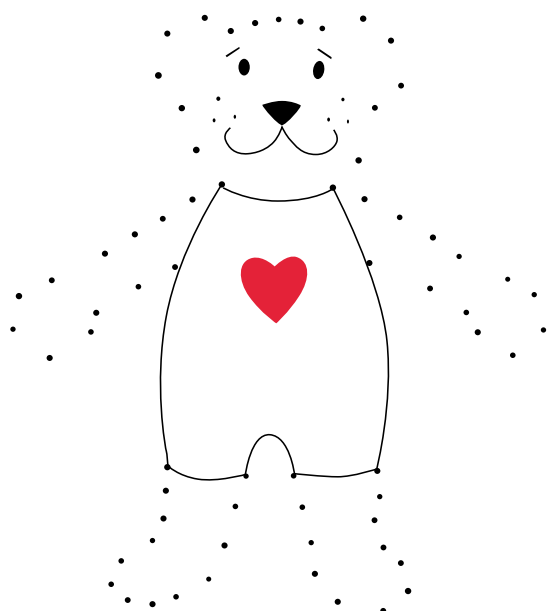
Dann kommen die Plüschtiere in ein Hochregallager.



Nur einige Exemplare von Björn sitzen direkt im Verkaufsraum und lächeln lustig die Besucher an.



Endlich: Alexandra (5) aus Erfurt freut sich über ihren neuen Freund von IKEA.



Verbinde die Pünktchen, male die Figur aus und bringe den Abschnitt zum IKEA FAMILY Shop bei IKEA Erfurt, wo dich eine Überraschung erwartet.*

* Gültig bis 22.6.2013 bei IKEA Erfurt. Nur 1 Coupon pro Person einlösbar. Dein Vertragspartner ist die IKEA Deutschland GmbH & Co. KG, Am Wandersmann 2-4, 65719 Hofheim-Wallau.



Pünktchen auf Tauchgang

Das war knapp! Pünktchen war nicht mal einen halben Meter entfernt, als der meterlange Sandtigerhai direkt auf ihn zukam und kurz vorher abdrehte. Pünktchen war gerade abgetaucht und das sogar ganz ohne Tauchanzug! Trotzdem hatte Pünktchen keine Angst, denn von dem mit seinen spitzen Zähnen gefährlich erscheinenden Hai war er durch eine starke Glaswand getrennt, hinter welcher eine Million Liter Wasser verschiedenen Haiarten einen artgerechten Lebensraum geben.



Pünktchen war zu Besuch im Meeresaquarium Zella Mehlis unweit von deinem Wohnort inmitten von Thüringen. Und wenn du den Erlebnispark ein-

mal besuchst, dann wirst du viel Wissenswertes erfahren, zum Beispiel auch, dass der Sandtigerhai zwar gefährlich aussieht, aber keineswegs aggressiv ist. Wegen seines gefährlichen Aussehens wurde er von den Menschen in freier Natur zu oft gejagt und ist deshalb heute vom Aussterben bedroht.





Im Erlebnispark Meeresaquarium bist du neben den Haien vielen Fischarten, wie zum Beispiel bunten Korallenfischen, Rochen, Muränen oder Piranhas ganz nah. Am Streichelteich kannst du sogar erleben, wie es sich anfühlt, wenn man die großen Koi-Karpfen berührt. Auch Schildkröten und sogar Krokodile und Alligatoren warten auf deinen Besuch.



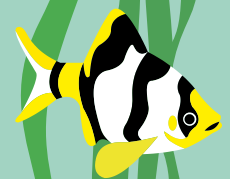
In einer der nächsten Ausgaben stellen wir dir einzelne Fisch- und Tierarten aus dem Meeresaquarium näher vor. Woher haben Zitronen-, Leopard- und Sandtigerhaie ihre Namen und wie gefährlich sind sie wirklich? Wie atmen Fische? Warum haben viele Fische so schöne Farben und andere nicht? Wenn du Antworten auf diese Fragen schon vorher finden möchtest, dann besuche das Meeresaquarium oder feiere deinen Geburtstag inmitten einer vielfältigen Meereswelt.



Kindergeburtstag im Meeresaquarium:

Eintritt, Überraschung für das Geburtstagskind, Führung durch den Erlebnispark Meeresaquarium, Leckeres Essen und ein kleines Getränk;
Preis: 9,90 € pro Kind

Erlebnispark Meeresaquarium GmbH
Beethovenstraße 16,
98544 Zella-Mehlis
(direkt an der A 71)
Tel.: 03682 - 4 10 78



Mit der Polizei unterwegs



Auf die Pedale, fertig, los

*Viertklässler üben im
Verkehrsgarten auf dem
Erfurter Petersberg für den
Fahrradpass*

Ihr denkt, Fahrradfahren ist kinderleicht, das kann ich doch schon lange. Dann passt mal auf, was ihr im Straßenverkehr alles beachten müsst.

Natürlich, an den Fahrradhelm habt ihr bestimmt gedacht, doch bevor es losgeht, vergesst nicht über eure Schulter zu schauen, damit ihr seht, ob die Straße frei ist. Mit dem sogenannten Schulterblick beginnt die erste von fünf Übungseinheiten, auf dem Weg zum Fahrradpass. Den könnt ihr zum Beispiel gut gebrauchen, wenn ihr mit eurer Klasse eine Radtour machen wollt.

Gerade haben die Jungen und Mädchen der Thomas-Mann-Grundschule ihre orangenen Warnwesten angezogen und schon treten sie in die Pedale. Bei jeder Runde im Verkehrsgarten ruft Kirsten Hoffmann den Kindern zu, auf was sie achten müssen: „Schulterblick, Handzeichen, Einordnen, 2. Schulterblick, Handzeichen rechts“, heißt es zum Beispiel, als die Schüler an einem Hindernis vorbeifahren. Frau Hoffmann ist eine von sieben Polizeibeamten, die in Erfurt für die Verkehrserziehung verantwortlich ist.



*Schulterblick, Handzeichen, Abbiegen:
Was einzeln noch gut geht, wird bei der
Gruppenfahrt oftmals sehr schwer, so
die Erfahrung der Verkehrserzieher.*



Zur Prüfung wird nichts mehr vorgesagt, da müssen die Viertklässler dann beweisen, dass sie alles über Vorfahrtsregeln, Linksabbiegen und das Vorbeifahren an Hindernissen gelernt haben. Auch auf die Motorik wird geachtet.

● Kleiner Tipp von Püktchen:

Übt das Fahrradfahren mit einer Hand, dann fällt euch das Handzeichen beim Abbiegen nicht mehr schwer.

Kaum zu glauben, aber wahr. Allein beim Linksabbiegen gibt es acht Punkte, die ihr beachten müsst.

Püktchen hat sie euch hier mal aufgeschrieben:

1. Schulterblick
2. Handzeichen links
3. Einordnen
4. Vorfahrt klären
5. Gegenverkehr beachten
6. 2. Schulterblick
7. Abbiegen in großem Bogen
8. Fußgänger beachten



Bevor es ernst wird: Polizist Matthias Leinhos zeigt, worauf die Kinder auf der Prüfungsstrecke achten müssen.



Super gemacht: Benjamin, Lisa und Emily (alle 10 Jahre) wurden mit einer Medaille ausgezeichnet, weil sie Theorie und Praxis ohne Fehler meisterten.

Damit ihr die „Fahrerlaubnis für das Fahrrad“ - den Fahrradpass - bekommt, dürft ihr euch maximal elf Fehlerpunkte erlauben. Bei einem Vorfahrtsfehler werden euch drei Punkte, bei jedem anderen Fehler nur ein Punkt abgezogen. Ausnahme ist das Stoppschild. Wie beim Führerschein fürs Auto gilt auch hier: Wer trotz Stoppschild nicht anhält, bekommt keinen Führerschein bzw. keinen Fahrradpass. Wenn es nicht beim ersten Mal klappt, könnt ihr an einer Nachprüfung teilnehmen.

Für den Fahrradpass legt ihr eine theoretische und eine praktische Prüfung ab. Nur wer beide Tests besteht, bekommt den Pass. In Erfurt gibt es zurzeit drei Jugendverkehrsschulen, bei denen der Fahrradpass erworben werden kann. Neben dem Verkehrsgarten auf dem Petersberg sind Polizeibeamte mit zwei Lastern im Einsatz. Mit den Lkws fahren die Beamten die Randgebiete von Erfurt an und üben mit den Kindern unter realen Bedingungen auf der Straße.





Pünktchens schönster Ferientag

erzählt und gezeichnet
von Vanessa-Marie Starker (16)





Bei Pünktchen zu Hause



mini-a-thür

Mehr als 100 detailgetreue Modelle von bedeutenden Bauwerken aus Thüringen und liebevoll gestaltete Alltagsszenen lassen die Modellwelt fast real erscheinen.

Genießen Sie die frische Bergluft weit des Rennsteigs! Legen Sie zwischendurch eine Rast in unserer Gaststätte ein und dann auf zum Spielplatz, zur Modellbootanlage ...

Miniaturenpark - Gaststätte mit Terrasse, Modelleisenbahnen, Modellbootanlage, Spielplatz, Freigehege, Mini-Skooter u. viel mehr - **Erlebnisrodelbahn**

Erlebnis- rodelbahn

Spüren Sie den Fahrtwind in den Haaren und das Prickeln auf der Haut!

Auf der Erlebnisrodelbahn geht es mit **max. 40 km/h** rasant talwärts. Die Steilstrecke, die vielen Kurven und die **erhöhte Sitzposition auf der Schiene** machen die Überwindung von **111 m Höhenunterschied** zu einem prickelnden Erlebnis.

Ostern/April bis 31. Oktober täglich 10 - 18 Uhr *
* Öffnungszeiten im Oktober bis 17 Uhr
 * Öffnungszeiten Erlebnisrodelbahn witterungsabhängig

Freizeitpark in Ruhla

einzigartig in Thüringen

www.mini-a-thuer.de
 99842 Ruhla, Geschw.-Scholl-Str., Tel.: 036929/8 00 08 u. 6 09 04

Das wusste ich noch nicht ...

Das Schönste zum Schulanfang ist die Zuckertüte

Es dauert gar nicht mehr so lang. Nur noch ganz wenige Monate und dann ist August. Das ist der Monat, in dem in diesem Jahr die Schule beginnt. Und vor allem für die sechs- und siebenjährigen Kinder ist das etwas ganz Besonderes. Denn sie sind Schulanfänger, und deshalb bekommen sie ein ganz besonders tolles Geschenk: eine riesengroße Zuckertüte. Sie kann rund sein oder eckig, sie kann glitzern oder leuchten und es können Pferde, Autos, Rotkäppchen, Spongebob oder etwas anderes Tolles als Bild auf der Zuckertüte sein.

Du hast bestimmt schon viele verschiedene gesehen, aber weißt du denn auch, woher die Zuckertüte eigentlich kommt, und seit wann es sie gibt? Nein? Na, dann pass mal gut auf!



Erna, im damals typischen Matrosenkostüm kam 1931, also vor 82 Jahren in die Schule.



Brigitte war 1954 Schulanfängerin und kam vor 65 Jahren in die Schule.



Nicht überall in Deutschland sagt man Zuckertüte. In manchen Gegenden wird sie Schultüte genannt. Beide Namen sind richtig. Entscheide doch selbst, welcher dir besser gefällt.

Das wusste ich noch nicht ...

Vor fast 200 Jahren hat man erstmals von einer Zuckertüte gehört. Und stell Dir vor, das war in der Nähe von Erfurt, in Jena! Damals nämlich hat ein Heinrich Eisenschmidt aus Jena aufgeschrieben, dass er zum Schulanfang eine „mächtige Tüte mit Konfekt“ bekommen hat. Mit der Tüte war eine schöne Geschichte verbunden: die Kinder haben damals geglaubt, dass im Haus des Lehrers ein Zuckertütenbaum wachsen würde. Und erst wenn die Schultüten groß genug wären, würden sie in die Schule kommen. Als die Kinder in anderen Gegenden von der Geschichte mit der süßen Tüte hörten, wollten sie auch gern eine haben. Und so wurde die Tradition der Zuckertüte weithin bekannt.

Bevor es die Zuckertüten gab, haben die armen Kinder gar keine Geschenke zum Schulanfang bekommen. Nur die Kinder der reichen Leute bekamen kleine Geschenke, zum Beispiel Geschirr, große Brezeln oder Buchstaben zum Aufessen. Heute aber erhalten in Deutschland, Österreich und in manchen Teilen der Schweiz alle Kinder die Schuleinführungsüberraschung. Ganz egal, ob die Eltern viel oder wenig Geld haben. Nur in den anderen Ländern auf der Welt bekommen sie keine, denn dort ist die Zuckertüte bis heute unbekannt. Schade, nicht?



Nun kennst du die Geschichte der Zuckertüte und wenn du jemanden triffst, der sie nicht kennt, kannst du sie erzählen.



Wolfgangs Schulanfang liegt auch schon 37 Jahre zurück und war 1982.

Nun willst du vielleicht noch wissen, was in der Zuckertüte drin ist? Das können wir nicht verraten, aber ein klitzekleines Geheimnis lüften wir: jedes Kind, wirklich jedes findet wunderbare Überraschungen darin.
Das ist ganz sicher!



Alle machen mit!

Wettbewerbsaufruf für Vorschulgruppen um die „Goldene Kartoffelgabel 2013“



Wer hat das schönste und originellste Kräutertagebuch?

In diesem Jahr haben sich die Organisatoren der Stiftung Kinderplanet und Slow Food Thüringen etwas ganz besonderes einfallen lassen.

Kindergruppen aus den Kindertagesstätten in Erfurt und Weimar sind eingeladen, sich an dem Wettbewerb zu beteiligen.

Die Kindereinrichtungen bekommen als Starter-set einen kleinen Kräutergarten, Kräutersamen und Blumenerde.

Gerne können die Kinder aber auch ihre eigenen Lieblingskräuter säen oder pflanzen. Wo sich die Pflanzen am besten entwickeln, können die Kinder selbst festlegen. Ob im Garten in der Kräuterspirale oder im Beet, im Balkonkasten oder Blumentopf, das ist jedem frei gestellt. Wichtig ist nur, dass der gesamte Werdegang der Kräuter im Kräutertagebuch dokumentiert wird.



In der Zeit bis zum Ende des Wettbewerbs erhalten die Gruppen von der Stiftung Kinderplanet in regelmäßigen Abständen „Kräuterbriefe“ mit Ideen, Tipps, Rezepten und Geschichten rund um die Küchenkräuter.



Alle machen mit!

Nach dem Säen und Pflanzen heißt es zunächst pflegen, warten und beobachten, aber auch irgendwann ernten. Und nicht zu vergessen ist natürlich die Gestaltung des Kräuter-Tagebuchs. Welche Form die Gruppen dem Kräuter-Tagebuch geben, stellen wir ihnen frei. Es kann ein Buch oder Plakat sein, geschrieben, gemalt oder fotografiert.

Wichtig ist allein, dass das Tagebuch dokumentiert, dass sich die Gruppen mit ihrem Garten intensiv befasst haben und die zeitliche Abfolge der Beobachtungen erkennbar ist.

Im Herbst bewertet eine Jury die eingereichten Wettbewerbsbeiträge und zeichnet das beste Kräuter-Tagebuch mit der „Goldenen Kartoffelgabel 2013“ aus. Die drei Bestplatzierten erhalten zudem attraktive Sach- und Geldpreise. Die Preisverleihung findet in einem feierlichen Rahmen statt.

Gestartet wurde der Wettbewerb bereits am 7. Mai in der Erfurter Kindertagesstätte „Marienkäfer am Ringelberg“ und wir hoffen, dass sich viele Kindereinrichtungen dem Wettbewerb anschließen werden.



*Einsendeschluss für die Kräuter-Tagebücher:
15. Oktober 2013*

*Bitte einsenden an: Stiftung Kinderplanet, Katrin Wenzel
Neuwerkstraße 52, 99084 Erfurt,
Tel: 0361 541574-62, Fax: 0361 541574-71
E-Mail: k.wenzel@stiftung-kinderplanet.de
www.stiftung-kinderplanet.de*



Pünktchen hinter den Kulissen vom
GOLDENEN SPATZ

Ausschließlich Kinder vergeben Hauptpreise beim Deutschen Kinder-Medien-Festival **GOLDENER SPATZ**

Beim Deutschen Kinder-Medien-Festival GOLDENER SPATZ spielen Kinder eine herausragende Rolle. Als Zuschauer bekommen sie eine Woche ein buntes vielfältiges Programm geboten. Als Jury bestimmen sie, wer sich zu der ehrenvollen Riege der Preisträger der GOLDENEN SPATZEN zählen darf. 13 Wettbewerbsblöcke und fast 18 Stunden Programm, Onlinespiele und Internetseiten erwarteten die jungen Jurykinder zwischen 9 und 13 Jahren deshalb auch beim diesjährigen 21. GOLDENEN SPATZ, um am Ende die begehrten Trophäen, die GOLDENEN SPATZEN, zu verteilen. An insgesamt sechs Tagen mussten die insgesamt 25 Jurykinder Kino-TV Ausdauer und Sitzfleisch beweisen. Bis zur großen Preisverleihung am 31. Mai legten die Jungen und Mädchen ein Schweigegelübde ab und waren in dieser Zeit die wichtigsten Teilnehmer des Festivals. Somit war das diesjährige Festival in Gera und Erfurt erneut unglaublich spannend. Wer nun Interesse hat oder diese unvergessliche Woche selbst einmal miterleben möchte, findet Bilder und Informationen zum Festival unter www.goldenerspatz.de!





Zwerge ganz groß!



Endlich wieder mit der Eisenbahn fahren!

Mit dem „Zwergen-Express“ der Deutschen Bahn wird diese Möglichkeit für Kindergartengruppen, Grundschulklassen oder Familien am 20. September dieses Jahres ein zweites Mal geboten.

Die erste Tour führt von Eisenach nach Erfurt und die zweite Tour von Erfurt nach Gera. Im Traditionszug, welcher von einer alten schnaufenden Dampflok gezogen wird, gibt es viele Überraschungen! Da warten zum Beispiel ein Zauberer, Märchenerzähler oder Luftballonkünstler mit viel Spaß und Unterhaltung auf euch Kinder.

Tickets vor Ort:

Ticket-Shop Thüringen
Hotline: 0361 / 227 5227
Internet: www.bahnostalgie-thueringen
Gruppenanmeldungen:
sonderzug-thueringen@deutschebahn.com

Fahrpreis

(inkl. individueller Rückfahrt in Nahverkehrsügen):

Normalpreis: 15,- €
Kinder bis 14 Jahre: 6,- €
Familienticket (2 Erw. + 3 Ki.):
34,- €

Gruppenrabatt
(nur bei Voranmeldung):
je 10 Kinder
1 Begleitperson kostenfrei



Ein Tag, der bleibt.



Mit dem **Thüringen-Ticket**
inklusive Sachsen und Sachsen-Anhalt
für **nur 22 Euro** und **3 Euro** je Mitfahrer.

22 € 3 € 3 € 3 € 3 €

Ticket gilt im VVV, VMS,
ZVON und VMT auch in:

**Informationen, Ausflugstipps und
Kauf unter www.bahn.de/erlebnis**

Die Bahn macht mobil.

In Kooperation mit:



Wir fahren für:



Hallo Kinder! Hier ist wieder unser Quiz!
Zum Abschluss könnt ihr wieder euer Wissen testen. Kreuzt die richtige Antwort zu den Beiträgen aus dieser Ausgabe an und gebt diese Seite mit eurer Adresse im Kindercafé „Konfetti“ in der Neuwerkstraße 10 in Erfurt (Haus „Germania“) ab oder sendet die Lösungen mit der Post an:

Redaktion „Pünktchen“, Postfach 80 03 26, 99029 Erfurt

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2013 (Datum des Poststempels).

Die Gewinner unseres Quiz der Frühjahrsausgabe sind: Jahra (8) aus Erfurt und Till (7) aus Meiningen
Sie erhalten für sich und eine erwachsene Begleitperson Freitickets für den Thüringer Zoopark Erfurt.

1. Was darf ich beim Baden im Freibad nicht machen ?
 A) Baden bei Gewitter B) Tauchen C) auf dem Rücken schwimmen
2. Wo kann man nicht mit dem Euro zahlen ?
 A) Deutschland B) Großbritannien C) Frankreich
3. Wie wird die Pferdemama genannt?
 A) Hengst B) Stute C) Fohlen
4. Was ist ein Planetarium?
 A) Schwimmhalle B) Gebäude mit Kuppel zur Abbildung von Sternen
 C) Bergwerk
5. Wie heißt der größte Freizeitpark in Ostdeutschland?
 A) Thüringer Zoopark B) Freizeitpark BELANTIS C) Disney-Park
6. Wann werden Senfpflanzen geerntet?
 A) Frühherbst B) Sommer C) Frühling
7. Was wird als „Midsommar“ bezeichnet?
 A) schwedisches Sommerfest B) die Mitte der Sonne
 C) ein Blumenkranz
8. Wieviel Liter Wasser fasst das Haifischbecken im Meeresaquarium Zella-Mehlis?
 A) 3 Millionen B) 2 Millionen C) 1 Million

Name, Vorname, Alter

Postanschrift

Und das könnt ihr gewinnen:



2 FamilienTickets für jeweils 4 Personen für einen unterhaltsamen und spannenden Besuch im **Freizeitpark BELANTIS** in Leipzig, gültig bis 31. Oktober 2013



3 leckere Überraschungsmenüs bei Spiel und Spaß im Kinder- und Familiencafé „Konfetti“ in Erfurt

Die Gewinner werden per Post benachrichtigt.*
*Der Rechtsweg ist ausgeschlossen